



TECHNICAL RIDER

The BangBags GbR

Allgemeines:

Diese Bühnenanweisung ist fester Bestandteil des Vertrages zwischen „the BangBags GbR“ und dem örtlichen Veranstalter. Alle in der Bühnenanweisung geforderten Sach- oder Dienstleistungen sind vom örtlichen Veranstalter zu stellen. Die daraus resultierenden Kosten gehen voll zu Lasten des örtlichen Veranstalters. Bei Nichterfüllung der Bühnenanweisung ist die Band nicht zum Auftritt verpflichtet und die im Vertrag festgesetzte Konventionalstrafe tritt in Kraft. Änderungen der Bühnenanweisung müssen „the BangBags GbR“ im Vorfeld schriftlich mitgeteilt werden. **Der Veranstalter verpflichtet sich bis spätestens 2 Wochen vor dem Konzert den bearbeiteten und unterschriebenen Rider per Post/Email an „the BangBags GbR“ zurückzuschicken.**

Sofern die Band die PA- und Lichtanlage selbst stellt, so hat auch diese die ton- und lichttechnischen Voraussetzungen zu erfüllen.

Aufbau

Haus, PA- und Lichttechniker müssen ab _____ Uhr einsatzbereit und nüchtern sein.

Der Hautechniker / Hallenmeister ist unter _____ erreichbar.

Verantwortlicher Ansprechpartner vor Ort:

Name: _____ Handynummer: _____

Technik

PA

Die Beschallungsanlage muss den örtlichen Begebenheiten und der Zuhöreranzahl angemessen sein. Die Anlage muss am FOH mindestens 110 dB verzerrungsfrei wiedergeben können. Bevorzugt werden Systeme der Hersteller d&b, TW-Audio, Mayer Sound, GAE, EAW oder vergleichbare. Billigsysteme oder Eigenbauten werden nicht akzeptiert!

Bei geflogenen Systemen ist unbedingt ein Near- bzw. Infill erforderlich!

FOH

Die Band reist mit eigenem Tontechniker und digitalem Mischpult (Yamaha M7CL 48 ES) an. Sofern die Technik vom Veranstalter gestellt wird ist darauf zu achten, dass am FOH ein digitales Yamaha Pult (kein 01V96) zur Verfügung steht. Alternativ kann das Summsignal an das hauseigene Mischpult oder den Systemcontroller übergeben werden). Andere Pulte gerne nach Rücksprache mit der Band.



TECHNICAL RIDER

The BangBAGS GbR

Mikrofone und Belegungsplan:

1	Kick	Beta52a, E901, TG-D70d, Beta91a
2	Snare up	TG D58C, Beta98, e604
3	Snare down	TG D58C, Beta57, e604, SM57
4	HiHat	Rode NT5, KM184, o.ä.
5	Tom 1	Beta 98, TGD58, e604
6	Tom 2	Beta 98, TGD58, e604
7	Overhead L	KM184, NT-5, MC950
8	Overhead R	KM184, NT-5, MC950
9	Bass	DI-Box
10	Guitar	wird gestellt
11	Piano L	Balanced Output XLR
12	Piano R	Balanced Output XLR
13	Sax	wird gestellt
14	Lead Vocals	wird gestellt
15	Vocals Piano	wird gestellt
16	Vocals Sax	wird gestellt
17	Vocals Bass	wird gestellt
18	Vocals Drum	wird gestellt
19	Atmo L	Rode NT-5 o.ä.
20	Atmo R	Rode NT-5 o.ä.
21	Akkordeon	Beta 57 o.ä.
22	Spare	
23	CD-L	
24	CD-R	

TECHNICAL RIDER

The BangBAGS GbR

Monitoring:

Die Band verwendet ein selbst mitgebrachtes In-Ear-System. (6 Wege)

- Aux 1: Drums
- Aux 2: Lead Vocals
- Aux 3: Gitarre
- Aux 4: Sax
- Aux 5: Bass
- Aux 6: Piano

Es dürfen ohne Rücksprache mit der Band keine weiteren Funkstrecken in Betrieb sein.

Lichttechnik

Die Bühne muss hell und gleichmäßig ausgeleuchtet sein. Um eine dem Anlass entsprechende Show bieten zu können sind folgende Mindestanforderungen zu beachten:

Back:

- 2x 6er Bar PAR64 oder 2x 6er Bar LED
- 2x Moving Head Beam
- 2x Moving Head Wash
- Platz für ein 2x2m großen Band-Banner

Front:

- 2x 6er Bar PAR64 oder 2x 6er Bar LED
- 2x Stufenlinse

1x Hazer

1x Verfolger am FOH (nach Möglichkeit)

Ein qualifizierter und motivierter Lichttechniker ist vom Veranstalter zu stellen.

Die Band verwendet als Showelement eine selbst mitgebrachte Nebelmaschine, bitte im Bezug auf Rauch- und Feuermelder berücksichtigen.

Bühne:

2x Bühnenelement (2x1m) mit 40cm Höhe (siehe Stageplan)





TECHNICAL RIDER

The BangBAGS GbR

Bühnenanweisung

Für einen Reibungslosen Ablauf am Veranstaltungstag sind die folgenden Punkte unbedingt zu beachten:

Anfahrtsweg, Parkplätze

Der Anfahrtsweg zur Entladestelle, zur und auf die Bühne muss ab Aufbaubeginn frei und zugänglich sein. Am Veranstaltungsort ist ein Parkplatz für mindestens 1 Transporter (Sprintergröße) zu reservieren. Dieser darf nicht durch Fremdfahrzeuge besetzt sein. Außerdem muss ausreichend Platz zum Rangieren bleiben.

Stromversorgung

Der *Veranstalter* versichert, dass die elektrischen Anlagen aktuellen Bestimmungen der VDE-Norm entsprechen. Sollte dies nicht der Fall sein, haftet der *Veranstalter* für alle entstandenen Schäden an Personen und technischer Ausrüstung.

Der Hauselektriker/Hausmeister oder ein mit den Gegebenheiten Vertrauter muss von Aufbaubeginn bis Abbauende verfügbar sein.

Es werden 2 getrennte Phasen zu je 16 Ampère / 380 Volt, Anschluß CEE sowie Schuko, für die Lichtenanlage und die Tonanlage benötigt. Die Anschlüsse sollten sich auf der Bühne, jedoch maximal fünf Meter seitlich von ihr befinden.

Die Stromversorgung darf nicht durch den Zuschauerbereich geführt werden.

3. Bühne

Die Bühne muss waagrecht, trocken und stabil sein und einer üblichen Belastung von 750 kg/m² standhalten. Sie sollte mindestens 8,00 Meter breit, 3,00 Meter tief und 1,00 Meter hoch sein. Die lichte Höhe sollte mindestens 3,50 Meter betragen.

Ein FOH-Platz (Mischerplatz) mit den Maßen 3,00 m x 3,00 m ist mittig - in geeignetem Abstand vor der Bühne aufzustellen (ggf. mit Umzäunung). Zwischen FOH und Bühne sind die Kabelstrecken durch Kabelbrücken (Defender) zu führen. Diese sind vom Veranstalter zu stellen.

Bei Open-Air-Veranstaltungen müssen Bühne und FOH-Platz unbedingt vollständig und so überdacht sein, dass die technische und musikalische Ausrüstung der *Band* keinen Schaden nehmen kann. Ist dies nicht der Fall, haftet der Veranstalter für alle durch unzureichende Bühnen- und Mischerplatzüberdachung entstandenen Schäden.

Garderobe/Aufenthaltsraum

Der *Veranstalter* stellt eine Garderobe bzw. einen Aufenthaltsraum (mindestens 20qm, beheizbar, abschließbar, mit Toilette und Waschgelegenheit) in unmittelbarer Nähe der Bühne zur Verfügung.

Herstellung der Ordnung, Security

Der *Veranstalter* ist verpflichtet, darauf zu achten, dass vor, während und nach der Veranstaltung keine unbefugten Personen Bühne, FOH und Backstagebereich betreten. Kann der Veranstalter dies nicht alleine kontrollieren, so hat er auf eigene Kosten Ordnungspersonal in ausreichender Anzahl zur Herstellung der Ordnung einzustellen.



TECHNICAL RIDER

The BangBags GbR

Zeitplan

Ankunft der Band: _____ Uhr

Beginn Soundcheck: _____ Uhr

Ab diesem Zeitpunkt hat die Bühne ausschließlich und uneingeschränkt der Band zur Verfügung zu stehen. Die technischen Arbeiten müssen beendet sein.

Beginn der Show: _____ Uhr

Die Anforderungen in diesem Technical Rider stellen ein Optimum dar. Sollten einzelne Punkte nicht erfüllbar sein, so treten Sie bitte rechtzeitig mit uns in Kontakt - wir finden sicher eine geeignete Lösung. Wir freuen uns auf eine tolle Show!

Rückfragen:

Ramona Hörner (Management): 0175 / 57 40 05 9

Fabian Hörner (the BangBags): 0152 / 34 03 45 55

Hiermit bestätige ich, der Veranstalter / Verantwortlicher der Technikfirma, diesen Rider gelesen zu haben und diesen nach Vorgabe bzw. Rücksprache umzusetzen.

Ort, Datum

Name, Firma

Unterschrift